

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 51 (1946-1947)
Heft: 12

Artikel: Es blaut ein schöner Morgen
Autor: Roelli, Hans
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-315198>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

kommt. Plötzlich erzählt er: « Am Sonntag, da spielt dann Herr Senn, und der Herr Pfarrer öffnet die Bibel und liest: „Lasset die Kindlein zu mir kommen und wehret ihnen nicht, denn ihnen gehört das Himmelreich.“ » Und, sich vorbeugend, um dem Kameraden in die Augen zu sehen, fragt er ganz eindringlich: « Weißt du das, Kari ? »

Ja, weißt du das, wißt ihr das, ihr Väter und ihr Mütter: « Lasset die Kindlein zu mir kommen und wehret ihnen nicht, denn ihnen gehört das Himmelreich. »

Es blaut ein schöner Morgen

Es blaut ein schöner Morgen,
die Vögel singen quer und kraus
und treiben mir die Sorgen
und andre Dinge aus.

Ich sehe, daß die Straßen
noch still und ohne Mühsal sind;
die Welt ist ohne Maßen,
darin ich Freude find.

Die Freude ist allwegen;
an jedem Gras, an jedem Blatt
will sich der Reichtum regen
und macht die Stunde satt.

Wer einmal früh am Morgen
anhebt zu Schritt und großer Reis',
braucht nicht das Glück zu borgen,
weil er sich glücklich weiß.

Hans Roelli.

VEREINSNACHRICHTEN

Sitzung des Zentralvorstandes

(Protokollauszug)

1./2. März 1947, im Lehrerinnenheim in Bern.

Frl. Schärer, Schaffhausen, ist entschuldigt abwesend.

1. Das *Protokoll der Zentralvorstandssitzung* vom 15. Dezember 1946 und drei Bürositzungsprotokolle werden verlesen und unter Verdankung an die Aktuarin abgenommen.

2. Die Eingabe des Schweiz. Frauensekretariates an den Bundesrat, die Nationalität der verheirateten Schweizerin zu prüfen, wird mitunterzeichnet.

Das Frauensekretariat bittet die Sektionen, krasse Unterschiede in der Besoldung zwischen männlichen und weiblichen Lehrkräften zu melden.

Der Schweiz. Lehrerinnenverein wird sich bei der Schweiz. Gesellschaft der Vereinigten Nationen, welche die Initiative zum Beitritt in die Unesco ergreift, vertreten lassen.

3. Die Quästorin legt zuhanden der Delegiertenversammlung die *Jahresrechnung* vor.

4. Das *Budget* 1947 wird aufgestellt.

5. Die *Delegiertenversammlung* wird voraussichtlich am 8. Juni in Herzogenbuchsee stattfinden.

6. Der Bericht unserer *Stellenvermittlung* erschien in Nr. 10 der « Lehrerinnen-Zeitung ».

7. Die Verlängerung des Vertrages mit der *Manor-Farm* wird geprüft.

8. Der am 16./17. Mai auf dem Herzberg bei Aarau stattfindende *Wochenendkurs*, « Wertmaßstäbe in der Bewertung des Menschen », wird vorbereitet.